

Kleinseenlotse

Jahrgang 19 | Sonnabend, den 29. Juli 2023 | Nummer 07

Mitteilungsblatt mit amtlichen Bekanntmachungen für das Amt Mecklenburgische Kleinseenplatte, die Stadt Mirow, die Gemeinde Priepert, die Stadt Wesenberg und die Gemeinde Wustrow



Vorstellung von Maren Kaun Biber Ferienhof an der Diemitzer Schleuse

Foto: Mecklenburgische Kleinseenplatte Touristik GmbH

Noch bis zum 24.08.2023 finden in der Mecklenburgischen Kleinseenplatte die Puppenspielwochen statt. Künstler wie Cornelia Fritzsche, Ulrich Müller-Hönow, das Dresdner Figurentheater, oder das Figurentheater Ernst Heiter, führen dabei noch Vorstellungen in Wustrow, Babke, Strasen, Priepert, Seewalde, Granzow, Blankenförde, Canow, Klein Quassow, an der Diemitzer Schleuse, und Wesenberg auf. Informationen zu den Vorstellungen, den Künstlern und Aufführungsorten sind auf www.puppenspielwochen.de zu finden. Die Vorstellungen sind für das Publikum kostenfrei, und werden durch die Städte Mirow und Wesenberg, sowie die Gemeinden Wustrow und Priepert, mit einem Zuschuss des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte finanziert.

Allgemeine Öffnungszeiten Amtsverwaltung Mecklenburgische Kleinseenplatte

Di. 09:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 17:00 Uhr
Do. 09:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 16:00 Uhr
Fr. 07:30 - 12:00 Uhr

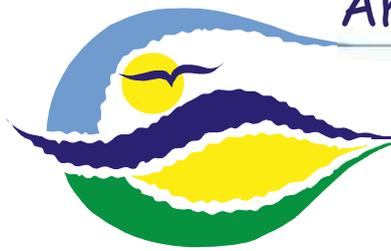
Prüfen Sie bitte die Dringlichkeit Ihres Anliegens und rufen in der Verwaltung an, bevor Sie persönlich erscheinen!
Das Einwohnermeldeamt arbeitet nur nach vorheriger Terminabsprache.

Tel. 039833/28035, Fax 039833/28032

Mail: sekretariat@amt-mecklenburgische-kleinseenplatte.de · www.amt-mecklenburgische-kleinseenplatte.de



Die nächste Ausgabe des „Kleinseenlotsen“ erscheint am Samstag, dem 26. August 2023.



Amt Mecklenburgische Kleinseenplatte

Mirow • Priepert • Wesenberg • Wustrow

Rudolf-Breitscheid-Straße 24, 17252 Mirow

Fax-Nr. (039833) 280 - 32

Sprechzeiten: Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:00 Uhr
 Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
 Freitag 07:30 - 12:00 Uhr

Montag und Mittwoch geschlossen / Termine sind nach Vereinbarung möglich

Bitte beachten: Das Einwohnermeldeamt arbeitet nur nach vorheriger Terminabsprache!

Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Internetseite:

www.amt-mecklenburgische-kleinseenplatte.de

Fachbereiche	Zimmer	Name	Telefon
			(039833-)
<u>Ltd. Verwaltungsbeamtin</u>	Zi. 002 - EG	Frau Kahl	2 80 - 13
<u>Sachgebiet Sicherheit und Ordnung</u>			
Sachgebietsleiterin	Zi. 003 - EG	Frau Butte	2 80 - 26
Meldeamt / Gewerbe	Zi. 006 - EG	Frau Pesch	2 80 - 28
Sicherheit und Ordnung	Zi. 007 - EG	Frau Buttlar	2 80 - 38
Sicherheit und Ordnung	Zi. 007 - EG	Herr Wächtler	2 80 - 24
Sicherheit und Ordnung	Zi. 010 - EG	Herr Rost	2 80 - 30
Wohngeld	Zi. 013 - EG	Frau Köhler	2 80 - 33
Schule Wesenberg - allg. Schulverwaltung	Sekretariat	Herr Kosche	039832-20345
Schule Mirow	Sekretariat	Frau Tobien	20271
<u>Fachbereich I - Zentrale Dienste</u>			
<u>Sachgebiet Innere Verwaltung / Sachgebiet Finanzen</u>			
Leiter	Zi. 108 - OG	Herr Franz	2 80 - 18
Empfang / Sekretariat	Zi. 004 - EG	Frau Jachtner	2 80 - 35
Innere Verwaltung	Zi. 005 - EG	Frau Marold	2 80 - 12
Geschäftsbuchführung	Zi. 107 - OG	Frau Ramm	2 80 - 29
Geschäftsbuchführung	Zi. 107 - OG	Frau Mohnke	2 80 - 39
Kasse	Zi. 102 - OG	Herr Rieck	2 80 - 16
Kasse	Zi. 102 - OG	Frau Strysewske	2 80 - 21
Abgaben / Bestattungen	Zi. 103 - OG	Frau Krüger	2 80 - 14
Steuern	Zi. 109 - OG	Frau Ullrich	2 80 - 27
Steuern / Abgaben	Zi. 109 - OG	Frau Rupaner	2 80 - 22
Steuern / Bestattungen	Zi. 111 - OG	Frau Gulich	2 80 - 17
<u>Fachbereich II – Bürgerdienste</u>			
<u>Sachgebiet Bauen und Objektverwaltung</u>			
Leiter	Zi. 001 - EG	Herr Reggentin	2 80 - 19
Hochbau / Gebäudeinstand. & Straßenbeleuchtung	Zi. 008 - EG	Herr Vorwerk	2 80 - 23
Hochbau / Gebäudeinstand. & Straßenbeleuchtung	Zi. 008 - EG	Herr Grählert	2 80 - 25
Tiefbau / Straßenunterhaltung & Spielplätze	Zi. 009 - EG	Herr Voigt	2 80 - 31
Bauleitplanung	Zi. 011 - EG	Herr Kubanke	2 80 - 36
Liegenschafts- / Objektverwaltung	Zi. 014 - EG	Frau Teichert	2 80 - 15
Liegenschafts- / Objektverwaltung	Zi. 014 - EG	Frau Grzesko	2 80 - 37

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Ausschreibung der Stadt Wesenberg

Gewerbegrundstücke zwischen Woblitz und Zühlensee

Die Stadt Wesenberg schreibt 4 Grundstücke im Woblitzpark (Gelände der ehemaligen Holzindustrie) in Wesenberg unter Angabe eines Mindestgebotes aus.

Lage: In den Wällen in 17255 Wesenberg
Gemarkung: Wesenberg
Flur: 28

Grundstück 1:

Parzelle 1 (Flurstück 4/28) mit 3.175 m² Mindestgebot: 127.000,00 €

Grundstück 2:

Parzelle 2 (Flurstück 4/27) mit 5.257 m²
& Parzelle 3 (Flurstück 4/26) mit 3.205 m²
Gesamtfläche mit: 8.462 m² Mindestgebot: 413.002,65 €

Grundstück 3:

Parzelle 4 (Flurstück 4/25) mit 4.354 m² Mindestgebot: 313.313,84 €

Grundstück 4:

Parzelle 5 (Flurstück 4/36 & 5/13) 740 m²
Parzelle 6 (Flurstück 4/35 & 5/12) 1.028 m²
Parzelle 7 (Flurstück 4/34 & 5/11) 1.031 m²
Parzelle 8 (Flurstück 4/33 & 5/10) 970 m²
Parzelle 9 (Flurstück 4/32 & 5/9) 928 m²
Parzelle 10 (Flurstück 4/31 & 5/8) 944 m²
Parzelle 11 (Flurstück 4/30 & 5/7) 677 m²
Parzelle 12 (Flurstück 4/29 & 5/6) 879 m²
Gesamtfläche mit: 7.197 m² Mindestgebot: 381.547,00 €

Der Zuschlag wird unter Berücksichtigung aller Kriterien auf das Angebot erteilt, welches aufgrund der Bewertungsmatrix die höchste Punktzahl erreicht. Als Wertungskriterium für die Vergabe sind der Kaufpreis, die geschaffenen Arbeitsplätze, der Sitz des Unternehmens sowie die Anzahl der Grundstücksgebote ausschlaggebend.

Die Wertung der Zuschlagskriterien wird in der folgenden Bewertungsmatrix dargestellt:

Zuschlagskriterium	Gewichtung	Grundlage der Punktebewertung	Punkte min./ max. je Kriterium
Kaufpreis	0,1	- Angebot zum Mindestgebot	1 bis
		- Angebot mit dem höchsten Kaufpreis	10
geschaffene Arbeitsplätze	0,2	- Angebot mit keinem Arbeitsplatz	1 bis
		- Angebot mit den meisten Arbeitsplätzen	10
Sitz des Unternehmens	0,3	- Sitz des künftigen Unternehmens ist im Amtsbereich Meckl. Kleinseenplatte	3
		- Sitz des künftigen Unternehmens ist in M-V	2
		- Sitz ist außerhalb Meckl.-Vorpommerns	1
Anzahl der Grundstücke	0,4	- jeweils ein Gebot für alle vier Grundstücke	4 bis
		- ein Gebot für ein Grundstück	1
Summe:	1		

Für die Angebotsbewertung wird eine Punkteskala festgelegt. Der Bewertungsmatrix ist die maximale bzw. minimale Punktzahl zu entnehmen. Die Punktebewertung für die Angaben zwischen der maximalen und minimalen Wertung erfolgt über eine lineare Interpolation mit bis zu zwei Stellen nach dem Komma. Nach Ermittlung der zu vergebenden Punkte werden die Punkte mit dem Gewichtungsfaktor multipliziert und ergeben die anrechenbaren Punkte je Zuschlagskriterium. Die Summe der anrechenbaren Punkte je Zuschlagskriterium ergibt die anrechenbaren Gesamtpunkte. Die höchste Punktzahl je Grundstück erhält den Zuschlag. Die Gebote, die keine exakte Kaufpreissumme, sondern lediglich ein Mehrgebot gegenüber dem jeweiligen Höchstgebot enthalten, werden ausgeschlossen.

Nähere Informationen zum Grundstück erhalten Sie auf der Internetseite des Amtes Mecklenburgische Kleinseenplatte www.amt-mecklenburgische-kleinseenplatte.de unter Bekanntmachungen.

Ein Gebot in schriftlicher Form muss bis zum 12.09.2023 in der Verwaltung des Amtes Mecklenburgische Kleinseenplatte eingegangen sein. Der verschlossene Briefumschlag ist zusätzlich mit der Aufschrift - Kaufangebot Stadt Wesenberg, Woblitzpark „Grundstück Nr....“ - bitte nicht öffnen - zu versehen.

Die Anschrift lautet:

Stadt Wesenberg
Amt Mecklenburgische Kleinseenplatte
R.-Breitscheid-Str. 24
17252 Mirow

Fragen richten Sie bitte an Frau Grzesko unter 039833 28037 bzw. per E-Mail an grzesko@amt-mecklenburgische-kleinseenplatte.de.



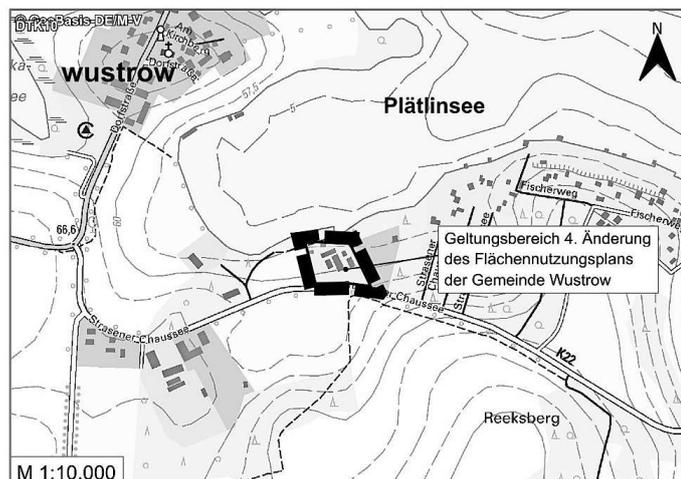
Öffentliche Bekanntmachung gemäß dem Baugesetzbuch (BauGB), in der Fassung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 12.07.2023 (BGBl. I Nr. 184 vom 14.07.2023)

4. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Wustrow

Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 01/2019 „Wustrower Freiheit“ der Gemeinde Wustrow
Bekanntmachung von Ort und Zeit der gemäß § 3 Abs. 2 BauGB vorgeschriebenen öffentlichen Auslegung sowie der Angaben zu den vorliegenden Arten umweltbezogener Informationen

Ziel der Planung: Ziel der Planung ist die Errichtung von Freizeit- und Ferienhäusern für die naturgebundene Erholung. Hierzu soll die teilweise stark baufällige Bestandsbebauung ersetzt werden.

Geltungsbereich: Die 4. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Wustrow und der vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. 01/2019 „Wustrower Freiheit“ der Gemeinde Wustrow werden aufgestellt für den nachfolgend näher beschriebenen Geltungsbereich. Das Plangebiet liegt zwischen dem Plätlinsee im Norden und der Strasener Chaussee im Süden. Der Geltungsbereich umfasst das Flurstück 235/2, Flur 1 der Gemarkung Wustrow.



(Geltungsbereich der 4. Änderung des FNP und des vorhabenbezogenen Bebauungsplans - ohne Maßstab)

Die Gemeindevertretung Wustrow hat in ihrer Sitzung am 10.07.2023 die Plankonzeptionen der 4. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Wustrow und des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 01/2019 „Wustrower Freiheit“ Gemeinde Wustrow gebilligt und beschlossen, die Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB sowie die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen. Die Entwürfe der o. g. Bauleitpläne nebst den Begründungen, den Umweltberichten sowie die wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen liegen in der Zeit

vom 07.08.2023 bis zum 11.09.2023

im Amt Mecklenburgische Kleinseenplatte, Rudolf-Breitscheid-Straße 24 in 17252 Mirow während der nachfolgenden Zeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus:

- Dienstag von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr
 - Mittwoch von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
 - Donnerstag von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
 - Freitag von 07:30 Uhr bis 12:00 Uhr (außerhalb dieser Zeiten nach Vereinbarung)
- öffentlich aus.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen, auch zur Niederschrift, abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Bauleitpläne unberücksichtigt bleiben.

Zusätzlich ist der Inhalt dieser Bekanntmachung und die nach § 3 Abs. 2 S.1 BauGB auszulegenden Unterlagen im Internet unter der Adresse www.amt-mecklenburgische-kleinseenplatte.de/bekanntmachungen/f-und-b-plaene möglich und über das Bau- und Planungsportal Mecklenburg-Vorpommern zugänglich.

Ergänzender Hinweis gem. § 3 Abs. 3 BauGB zur Änderung des Flächennutzungsplans:

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung i. S. d. § 4 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes (UmwRG) in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Abs. 2 UmwRG gemäß § 7 Abs. 3 S 1 UmwRG mit allen Einwendungen abgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Parallel zur Öffentlichkeitsbeteiligung erfolgt die Beteiligung der betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB.

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar:

Art der vorhandenen Informationen	Urheber	Thematische Bezug
Umweltbericht zur 4. Änderung des FNP / Umweltbericht zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan	Ingenieurbüro Oldenburg GmbH	Tiere, Pflanzen, biologische Vielfalt, Boden, Wasser, Klima, Luft Fläche und Landschaft Menschen, menschliche Gesundheit Kulturgüter und sonstige Sachgüter Regionale und überregionale Schutzgebiete Gewässerschutzstreifen

<p>Stellungnahmen von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange</p>	<p>Amt für Raumordnung u. Landesplanung Mecklenburgische Seenplatte Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. (BUND) - Landesverband Mecklenburg-Vorpommern Landesforst MV Anstalt des öffentlichen Rechts (Forstamt Mirow) Landkreis Mecklenburgische Seenplatte, Bauamt / Kreisplanung Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mecklenburg-Vorpommern (StALU Mecklenburgische Seenplatte) Wasser- und Bodenverband „Obere Havel / Obere Tollense“</p>	<p>Schutz des Außenbereichs, Raumordnerische Bewertung Landschaftsschutzgebiet L 38 Uferschutzstreifen Schutzgebiete und Schutzzwecke Baumschutz Abstand zu Wald Naturschutzfachliche Eingriffsregelung, Gewässerschutzstreifen, Landschaftsschutzgebiet SPA 21, Schutz von Bäumen, Artenschutz Vogelschutzgebiet DE 2642-401, Begrenzung der Flächenversiegelung, Entsorgung von Niederschlagswasser, Beseitigung von anfallendem Bauschutt Abwasserentsorgung</p>
<p>Fachgutachten Artenschutz Fachbeitrag Artenschutz zum Vorhabenbezogenen B-Plan „Wustrow Freiheit“ Schutzgebiete Großräumige Schutzgebiete Prüfung zur Verträglichkeit mit den Schutzzwecken und -zielen des betroffenen EU-Vogelschutzgebietes 2642-401 „Müritz-Seenland und Neustrelitzer Kleinseenplatte“ Eingriffsbilanzierung Eingriffs Ausgleichs-Bilanzierung (E + A Bilanzierung)</p>	<p>Schuchardt Umweltplanung (2021) Schuchardt Umweltplanung (2021) Schuchardt Umweltplanung (2021)</p>	<p>Artenschutzrechtliche Einschätzung (Vorkommen planungsrelevanter, geschützter Vögel und Fledermäuse) Maßnahmen zur Vermeidung und Minimierung der Eingriffsfolgen Verträglichkeit des Vorhabens Eingriffsregelung, Wirkungen auf das Landschaftsschutzgebiet „Neustrelitzer Kleinseenplatte“ (LSG 038)</p>

Amtliche Bekanntmachung der Stadt Wesenberg gemäß dem Baugesetzbuch (BauGB), in der Fassung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 12.07.2023 (BGBl. I Nr. 184 vom 14.07.2023)

3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 3/91 „Wohngebiet am Hölkowschen Berg“

hier: Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses mit Information gemäß § 13a Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 BauGB sowie der öffentlichen Auslegung des Entwurfes nach § 3 Abs. 2 BauGB

Die Stadtvertretung der Stadt Wesenberg hat in der Sitzung am 13.07.2023 die Aufstellung der 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 3/91 „Wohngebiet am Hölkowschen Berg“ beschlossen.

Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit bekannt gemacht. Der von der Stadtvertretung der Stadt Wesenberg in der Sitzung am 13.07.2023 gebilligte und zur Auslegung bestimmte Entwurf der 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 3/91 „Wohngebiet am Hölkowschen Berg“ für einen Teilbereich im Norden des Bebauungsplans und die Begründung werden in der Zeit

vom 08.08.2023 bis zum 11.09.2023

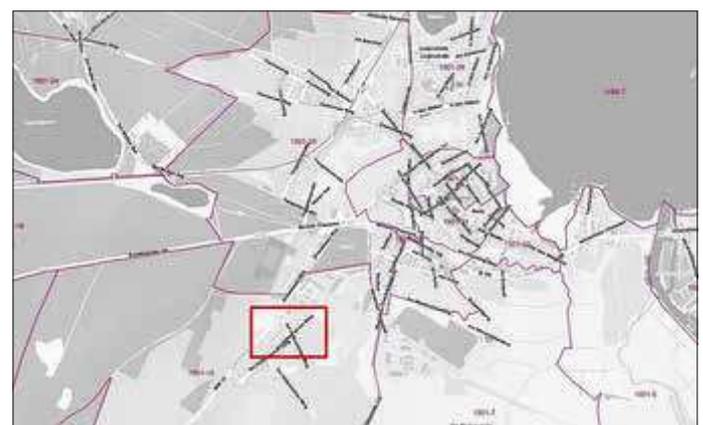
im Internet veröffentlicht. Der Inhalt dieser Bekanntmachung und die nach § 3 Abs. 2 Satz 1 BauGB auszulegenden Unterlagen sind unter der Adresse www.amt-mecklenburgische-kleinseenplatte.de/bekanntmachungen/f-und-b-plaene einzusehen und über das Bau- und Planungsportal Mecklenburg-Vorpommern zugänglich.

Zusätzlich liegen die Unterlagen nach § 3 Abs. 2 Satz 2 im Amt Mecklenburgische Kleinseenplatte, Rudolf-Breitscheid-Straße 24 in 17252 Mirow während der nachfolgenden Zeiten zu jedermanns Einsicht:

- Dienstag von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr
- Mittwoch von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und Donnerstag von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
- Freitag von 07:30 Uhr bis 12:00 Uhr

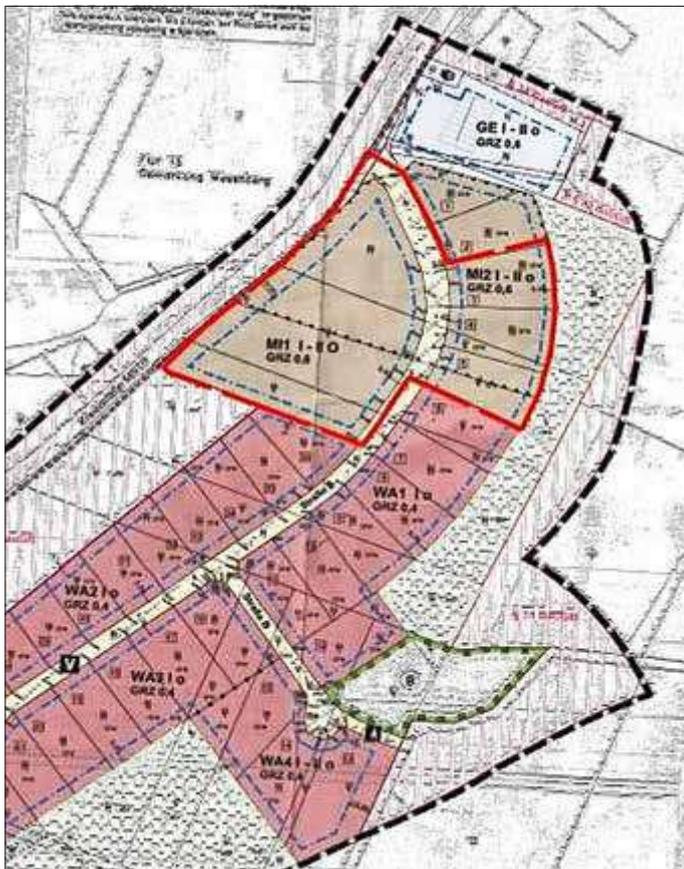
(außerhalb dieser Zeiten nach Vereinbarung) öffentlich aus.

Der räumliche Geltungsbereich der 3. Änderung des Bebauungsplans umfasst die Gemarkung Wesenberg Flur 15 Flurstücke 16/26 und 17/7, Flur 3 Flurstücke 90/21 [teilweise], 90/23, 90/24, 90/39 [teilweise], 90/43, 90/44, 90/45, 90/46, 90/47, 90/48, 91/2, 91/5 [teilweise], 91/6, 91/10, 91/11, 91/12, 91/7, 91/14, 91/15, 91/16, 91/17, 91/18, 92/18 [teilweise], 92/30, 92/31, 92/32, 92/33 und 92/34.



Wustrow, den

Heiko Kruse - Siegel -
Bürgermeister Gemeinde Wustrow



Von einer Umweltprüfung wird abgesehen, weil der Bebauungsplan nach § 13a BauGB der Innenentwicklung dient.

Während der Dauer der Veröffentlichung können Stellungnahmen abgegeben werden. Die Stellungnahmen sollen elektronisch übermittelt werden; können bei Bedarf aber auch auf anderem Weg abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 3/91 „Wohngebiet am Hölkowischen Berg“ unberücksichtigt bleiben, wenn die Gemeinde den Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplans nicht von Bedeutung ist.

Wesenberg, den

Steffen Reißmann
Bürgermeister

- Siegel -

Sonstige Informationen

Der Bürgermeister informiert

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Roggentin,



wie angekündigt, wollen wir eine Einwohnerversammlung in Roggentin durchführen, um Allen die Gelegenheit zu geben, sich zum Thema „möglicher großflächiger Photovoltaikanlagen“ zu äußern.

Die Einwohnerversammlung findet
am 22. August 2023 um 18.00 Uhr
im Kindergarten Roggentin
statt.

Die potenziellen Anlagenbetreiber werden von uns ebenfalls zu dem Termin eingeladen.

Gleichzeitig planen wir, dass alle Einwohnerinnen und Einwohner, ab 16 Jahren die mit Hauptwohnsitz in Roggentin gemeldet sind, die Möglichkeit erhalten, per Stimmzettel sich „Für“ oder „Gegen“ ein solches Vorhaben aussprechen zu können.

Auch wenn eine solche Abstimmung nicht rechtlich bindend ist, so besteht für uns kein Zweifel daran, dass wir uns an dieses Ergebnis der Abstimmung halten werden. So werden wir es dann auch in die Stadtvertretung von Mirow einbringen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Henry Tesch **gez. Waltraud Fahrnow**
- Bürgermeister - - stellv. Bürgermeisterin -

Für Einwohnerinnen und Einwohner aus Roggentin, die verhindert sind, aber gerne an der Abstimmung teilnehmen möchten, finden wir eine gesonderte Möglichkeit, über die wir rechtzeitig informieren.

3. Willkommensstammtisch in Mirow

Folgende Themen sind angedacht:

Die geplante Eröffnung eines Fitnessstudios in der Innenstadt noch im Jahr 2023, sowie ein Kaufhaus Stolz im nächsten Jahr. Der aktuelle Stand der Umgehungsstraße wird ebenfalls erörtert.

Gern können auch Themen vorgeschlagen werden, oder einfach spontan angesprochen. Der Stammtisch soll informieren. Gern wird aber auch konstruktive Kritik entgegengenommen. Nach einer Pause des „Willkommens-Stammtisches“, möchte der Citymanager von Mirow, Kevin Lierow-Kittendorf, den Austausch zwischen Jung und Alt, den Alteingesessenen, sowie den frisch Zugezogenen weiter vertiefen. Die Teilnehmer waren in der Vergangenheit begeistert von den Treffen. Am Montag, dem 21.08.2023, trifft man sich nun um 18:30 Uhr zum dritten Mal.

Das Treffen findet wieder in den Räumlichkeiten des Kaffeehaus Kittendorf, in der Strelitzer Straße 28, in 17252 Mirow statt. Die Reservierung erfolgt direkt über die 039833 170259. Die Plätze sind limitiert, daher melden Sie sich bitte rechtzeitig an.

Einladung zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Mirow

Zur nichtöffentlichen Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Mirow

Datum: 11.09.2023

Uhrzeit: 18.00 Uhr

Ort: Gaststätte „EX“, Saal, Retzower Straße 8, 17252 Mirow

werden alle Eigentümerinnen und Eigentümer von Grundflächen, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk Mirow gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf, recht herzlich eingeladen. Damit die Versammlung rechtzeitig beginnen kann, werden die Jagdgenossinnen und Jagdgenossen gebeten, sich ab 17.30 Uhr zum Nachweis Ihrer Mitgliedschaft einzufinden. Das Eigentum ist durch aktuelle Grundbuchauszüge (nicht älter als 2 Jahre) nachzuweisen.

Tagesordnung

- | | |
|---------|---|
| TOP 1 | Begrüßung und Eröffnung der Sitzung |
| TOP 2 | Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit |
| TOP 3 | Bericht des Vorstandes |
| TOP 4 | Kassenbericht / Kassenwart |
| TOP 5 | Bericht Kassenprüfer |
| TOP 6 | Feststellung des Reinertrages |
| TOP 6.1 | Jagdjahr 2022/2023 |
| TOP 7 | Beschluss über die Verwendung des Reinertrages |
| TOP 7.1 | Jagdjahr 2022/2023 |
| TOP 8 | Nachwahl Stellvertreter Vorstand |

Anmerkung:

In der Versammlung der Jagdgenossen kann sich jede Jagdgenossin/jeder Jagdgenosse (natürliche Person und Eigentümerin/Eigentümer bejagbarer Grundflächen) durch eine andere natürliche Person, die ebenfalls Jagdgenossin/Jagdgenosse ist,

oder durch seine/n Ehegattin/Ehegatten, seine/n Lebenspartnerin/Lebenspartner oder einen Verwandten ersten Grades vertreten lassen. Die Vertretungsvollmacht ist zur Versammlung der Jagdgenossinnen/Jagdgenossen schriftlich zu erteilen.

Bei gemeinschaftlichem Eigentum (z.B. Miteigentum, Erbengemeinschaft) kann das Stimmrecht nur einheitlich ausgeübt werden, deshalb ist einer der Eigentümerinnen/Eigentümer von den übrigen Miteigentümerinnen/Miteigentümer zur Stimmabgabe zu bevollmächtigen, sofern diese nicht selbst an der Versammlung teilnehmen können, dies gilt auch für Eheleute.

Eine juristische Person als Jagdgenosse kann sich durch einen Bevollmächtigten vertreten lassen. Eine Mehrfachvertretung durch den Bevollmächtigten ist nicht zulässig. Die Vertretungsvollmacht muss schriftlich erteilt werden und darf nicht älter als zwei Jahre sein.

12.07.2023

**Der Vorstand
Jagdgenossenschaft Mirow**

Das Heeresmusikkorps Neubrandenburg begeistert in Mirow!

Das Unwetter am Montag in Mirow konnte der Kulturbühne in der Rotdornstraße (hintern Unteren Schloss) nichts anhaben, sodass das geplante Konzert mit dem Heeresmusikkorps Neubrandenburg, planmäßig am Dienstagabend stattfinden konnte. Das Benefizkonzert war bei schönem Sommerwetter durch Mirower Bürgerinnen und Bürger, sowie Urlaubsgäste sehr gut besucht. Es wurde durch den Bürgermeister Henry Tesch, Wehrführer Ingo Mahnke, und den Vorsitzenden des Feuerwehrmusikzuges Mirow, Jörg Rennoch, eröffnet.

Gleich zu Beginn wurde deutlich gemacht, wie wichtig die Jugendarbeit in den Gemeinden ist. Der Erlös dieses Konzertes war der Jugendfeuerwehr gewidmet.

Das Konzert in traumhafter Kulisse, mit dem Mirower See im Hintergrund, war ein voller Erfolg.

Am Ende wurden 1.000 € für die Jugendfeuerwehr gespendet. Einer Wiederholung im nächsten Jahr steht nichts im Wege, bestätigten alle Teilnehmenden voller Vorfriede.



Citymanager Stadt Mirow lädt zur City-Sprechstunde ein!

Die lebendige Entwicklung unserer Innenstadt liegt Ihnen am Herzen? Um einen offenen Austausch zu fördern, und die Anliegen der Bürger und Innenstadtakteure bestmöglich zu berücksichtigen, veranstaltet Citymanager Kevin Lierow-Kittendorf eine City-Sprechstunde.

Die City-Sprechstunde bietet eine hervorragende Gelegenheit, um Ihre Anregungen, Fragen und Bedenken direkt zu besprechen. Als engagierte Bürger und Innenstadtakteure, spielen Sie eine entscheidende Rolle in der Gestaltung und Weiterentwick-

lung unserer Stadtmitte. Ihre Meinungen und Ideen sind von unschätzbarem Wert!

Die Sprechstunde wird in Einzelgesprächen stattfinden, um jedem Teilnehmer die Möglichkeit zu geben, seine Anliegen persönlich mit dem Citymanager zu erörtern. Senden Sie dazu einfach eine E-Mail mit dem Betreff „City-Sprechstunde Terminanfrage“ an citymanager@stadt-mirow.info oder rufen Sie unter 039833 28035 (Sekretariat Amt Mecklenburgische Kleinseelotte) an.

Der Citymanager freut sich darauf, Sie bei der City-Sprechstunde zu begrüßen. Ihre Teilnahme und aktive Beteiligung sind für uns von unschätzbarem Wert.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

175 Jahre Männerchor Mirow: Großes Jubiläumskonzert in historischer Kirche

Am 01.07.2023 fand wahres Musikspektakel in der ehrwürdigen Johanniterkirche Mirow statt. Anlässlich des 175-jährigen Bestehens des Männerchors Mirow 1848, fanden sich zahlreiche Besucher zu einem außergewöhnlichen Jubiläumskonzert ein. Das Gotteshaus platzte aus allen Nähten, denn alle Plätze waren restlos belegt.

Unter der einfühlsamen künstlerischen Leitung von Laura Gust, betraten die Jubilare die Bühne, und konnten an diesem denkwürdigen Nachmittag zahlreiche musikalische Gäste begrüßen. Neben dem Feuerwehrmusikzug Mirow e.V., sorgten auch die Jagdhornbläsergruppe Strelitzer Heide, der Männerchor Röbel 1855, der Männerchor Penzlin 1907, und der Männerchor AGV „Vorwärts“ Rheinsberg, für beeindruckende musikalische Darbietungen.

Besonders stolz war der Männerchor darauf, Rainer Smentek als Moderator für diesen Tag gewonnen zu haben. Als förderndes Mitglied führte er mit Auszügen aus der bewegten Geschichte des Chors charmant durch das Programm. Unter den begeisterten Gästen befand sich die Präsidentin des Landeschorverbandes, Maria Magdalena Schwaegermann. Die Präsidentin überreichte an diesem Tag eine Urkunde für das 175-jährige Bestehen des Männerchor's 1848 Mirow.

Ein Höhepunkt des Tages war zweifelsohne der Moment, als Rainer Smentek mit dem Mecklenburger Heimatlied den gesamten Saal, einschließlich aller Chöre, zum Mitsingen animierte. Der Applaus kannte keine Grenzen, und alle Beteiligten waren mehr als zufrieden mit dem gelungenen Konzert.

Den Abschluss bildete die Band eR & eR, die nicht nur musikalisch begeisterte, sondern auch für die erstklassige Tontechnik verantwortlich war. Mit ihrer Performance ließen sie die Zuschauer den Abend in vollen Zügen genießen.

Ein herzlicher Dank geht an alle fleißigen Helfer und Unterstützer, die mit ihrem unermüdlichen Einsatz zu diesem unvergesslichen Konzerterlebnis beigetragen haben.



Mirow-Münze Juli für den Hundesportverein Mirow e.V.

„Man kann auch ohne Hund leben, aber es lohnt sich nicht.“

(Heinz Rühmann)

Dieses Motto haben sich bereits im Juli 1963 Dieter Holtemayer, Reinhard Mewes, Udo Beyer, Bernhard Matschegewski, Dietrich Sonnenberg, Siegfried Malatz, Karl Leumann, sowie Georg Gaarz zu eigen gemacht, und den Hundesportverein Mirow e.V. (HSV) gegründet.

Anlässlich des 60-jährigen Jubiläums trafen sich die Mitglieder und Freunde des Vereins jetzt auf ihrem Gelände am Peetscher Weg, und ließen die letzten Jahre Revue passieren. Was 1963 in Mirow Dorf mit 7 Gründern entstand, ist heute ein Verein mit ca. 30 Mitgliedern. Auch nach der Wende ist der HSV weiterhin im Hundesport aktiv geblieben, und seit 1990 Mitglied im Deutschen Verband für Gebrauchshundesport (DVG).



Vorsitzender Holger Bednarz, Vorstandsmitglied Dana Awe und Bürgermeister Henry Tesch in der Mitte der Hundesportfreunde

Der Vereinsvorsitzende Holger Bednarz freute sich, dass so viele Hundesportler der Einladung gefolgt waren. „Der Verein hat sich über all die Jahre gut entwickelt und mit seinen stabilen Mitgliederzahlen eine solide Grundlage für den Hundesport in Mirow gelegt.“, sagte Bednarz.

„Es ist schön, dass es in Mirow so viele Vereine gibt, und dabei eine breite Palette an Aktivitäten abgedeckt wird. Hundesportvereine gibt es nicht in jeder Stadt. Deshalb freut es mich besonders, dass dieser Verein bereits seit 60 Jahren hier bei uns besteht“, so Bürgermeister Henry Tesch bei der Verleihung der Mirow-Münze Juli an den erfolgreichen Verein.

Heute wie damals treffen sich die Hundefreunde, um aktiv mit ihren Vierbeinern Zeit zu verbringen. Der HSV trainiert in der Sparte Gebrauchshundesport, wobei die Abteilungen Fährte und Unterordnung im Mittelpunkt stehen. Regelmäßig finden Hundesportprüfungen statt, bei denen die Hunde ihre Leistungen zeigen können. Da auch im Hundesport „Fachkräftemangel“ herrscht, sind einige Sportfreunde auch in anderen regionalen und überregionalen Vereinen aktiv, und trainieren dort in der Abteilung Schutzdienst.

Spaß mit dem Hund gehört auch zum Training. So gab es anlässlich des Jubiläums einen kleinen Hundeparcours. Hund und Hundeführer mussten sich verkleiden, und dann einen Hindernislauf mit Tunnel, Hürde, Wippe und anderen Geräten überwinden.

„Ich war überrascht, wie viele verschiedene Hunderassen im Verein sportlich geführt werden“, sagte Bürgermeister Henry Tesch. „Bei der Vorführung haben alle gezeigt, dass sie Spaß am Training haben und dies auch erfolgreich umsetzen können.“ Die Arbeit im Verein setzt viel ehrenamtliches Engagement voraus. Die Organisation des Trainings, der Prüfungen, und die Pflege des Vereinsgeländes, nehmen viel Zeit in Anspruch. Aber für ihren Verein sind immer alle bereit mit anzupacken. „Ich bin auch oft in der Woche hier und nehme kleinere Reparaturen vor.“ sagte Gründungsmitglied Dieter Holtemayer, der nach wie vor jede Woche beim Training dabei ist.

„Ich wünsche dem Verein auch für die Zukunft viel Erfolg und drücke die Daumen, dass sich das Training und die viele Arbeit mit dem Hund in guten Prüfungsergebnissen niederschlägt“, gab der Mirower Bürgermeister mit auf den Weg.

Übrigens, auch Spenden helfen, die Arbeit des Vereins zu unterstützen. Wer spenden möchte, kann folgende Kontodaten verwenden:

Bankverbindung:

Hundesportverein Mirow e. V.
Sparkasse Mecklenburg-Strelitz
BLZ: 15051732
Kontonummer: 38005283
IBAN: DE56 1505 1732 0038 0052 83

Sportnachrichten

SV Union Wesenberg

Kinder- und Jugendsporttag voller Erfolg

Am 17.06.2023 fand bei bestem Sportwetter die mittlerweile sechste Auflage des Kinder- und Jugendsporttages des SV Union Wesenberg statt.

Etwa 100 junge Sportler fanden mit ihren Eltern, Großeltern, sowie Bekannten, den Weg ins Wesenberger Waldstadion und haben dort rege die Gelegenheit genutzt, sich sportlich bei den vielfältigen Angeboten, mit viel Freude an der Bewegung, ausprobieren zu können.

Eine Besonderheit in diesem Jahr war, dass es erstmals die Möglichkeit gegeben hat, das Deutsche Sportabzeichen des Deutschen Olympischen Sportbundes vor Ort abzulegen. Diese Gelegenheit nutzten viele der Teilnehmer, und absolvierten die dafür erforderlichen Disziplinen mit viel Ehrgeiz und Spaß.

Aber auch die kleinsten Sportler waren mit viel Freude dabei, und nicht nur Vereinsjugendleiterin Luisa Barkholt hat den Wunsch, dass man auch gerade diese Kinder in den nächsten Jahren vereintechnisch weiter begleiten, und bei Union integrieren will.

Neben den einzelnen Unioner Sportgruppen waren zudem das Sportmobil des Kreissportbundes Mecklenburgische Seenplatte, unter anderem mit BubbleBall und Fußballbillard, sowie die Freiwillige Feuerwehr Wesenberg dabei, und unterstützten die knapp dreistündige Sportveranstaltung.

Alle waren sich am Ende einig, dass es eine tolle Veranstaltung war, und im nächsten Jahr auf alle Fälle wieder als fester Bestandteil im Sportkalender bei Union stattfinden soll.



Tourismus AKTUELL



Gastgeberverzeichnis 2024 wird gerade erarbeitet

Während die Hochsaison läuft, wird bei der Touristik GmbH bereits am Erfolg des Jahres 2024 gearbeitet. Im Rahmen dessen wird gerade das Gastgeberverzeichnis neu aufgelegt, um entsprechende Gästenachfragen für Urlaub in der Mecklenburgischen Kleinseenplatte für das kommende Jahr gut beantworten zu können. Auch wenn das online-Buchungsportal der Touristinformationen gute Zugriffszahlen hat, gibt es noch viele Gäste, welche gern Unterkunftsempfehlungen in gedrucktem Format haben möchten. Dies ist nicht nur in den Touristinformationen vor Ort zu merken, wo die Gäste sich Gastgeberverzeichnisse während ihres Aufenthaltes abholen, sondern auch anhand der Bestellungen für den postalischen Versand. Und besonders auf Messen ist das Gastgeberverzeichnis der Region das gefragte Medium. Dem entsprechend arbeiten auch für 2024 die Touristinformationen Mirow, Wesenberg, Feldberger Seenlandschaft, Neustrelitz, Neubrandenburg, Burg Stargard und Penzlin gerade am neuen Gastgeberverzeichnis. Pünktlich zum Beginn der Messesaison im Oktober diesen Jahres soll es erscheinen, damit es bei den Präsentationen in Dresden, Leipzig, Erfurt, Bremen, Magdeburg, Hannover und Osnabrück herausgegeben werden kann. Außerdem ist das Gastgeberverzeichnis beim Landestourismusverband Mecklenburg Vorpommern e.V. sowie dem regionalen Tourismusverband Mecklenburgische Seenplatte e.V. auf der Internetseite dargestellt und bestellbar. Auf vielen anderen Internetseiten, so auch auf www.kleinseenplatte.de, findet sich außerdem das Gastgeberverzeichnis als Blätterkatalog wieder. Neben Unterkünften aller Art präsentieren sich auch immer mehr Freizeiteinrichtungen. Mit einer Gesamtauflage von 15.000 Stück ist es ein reichweitenstarkes Medium, welches sich gezielt an Urlaubsinteressenten richtet. Eine ansprechendere Darstellung der Orte und Urlaubsthemen im Imagebereich sowie die übersichtlichere Abbildung der Unterkünfte mit Piktogrammen zur Einrichtung und dem Angebot erleichtern die Handhabung und machen Lust auf einen Urlaub. Zusätzlich dazu wird es im Gastgeberverzeichnis auch wieder englischsprachige Informationen geben. Die Unterkunftsinhaber der Region werden gebeten sich zu engagieren: Egal ob mit einer Ferienwohnung, einem Ferienhaus, einem Campingplatz, Flößen, einer Pension oder einem Hotel – die Aufmerksamkeit potentieller Gäste mit diesem Gastgeberverzeichnis ist gewiss. Entsprechende Informationen und Auftragsunterlagen halten die Touristinformationen Wesenberg und Mirow bereit. Die im vorletzten Jahr erstmals erschienene Campingkarte, welche die genannten Touristinformationen zusammen mit den Kolleginnen und Kollegen aus der Müritzregion und der Mecklenburgischen Schweiz auflegen, wird ebenfalls zur neuen Messesaison aktualisiert aufgelegt.



Empfehlungen zu Tagestouren mit dem Kleinseenbus

Entsprechende Hinweise, wie bequem die An- und Abreise mit der Kleinseenbahn und dem Kleinseenbus in die Orte und Ortsteile der Kleinseenplatte möglich ist, gab es ja bereits in der letzten Ausgabe. Nun werden die Empfehlungen noch um konkrete Tagestouren ergänzt, welche mit dem Kleinseenbus gemacht werden können. Je nach Ausgangsort der Tour halten die Touristinformationen entsprechende Ausflugsbeispiele als Flyer oder pdf-Dokument bereit, welche den Gästen und Gatsgebern gern kostenfrei zur Verfügung gestellt werden. Dabei werden die Möglichkeiten aufgezeigt mit Kurkarte und Kleinseenbus kostenfrei einen unvergesslichen Tag in Wesenberg oder Mirow zu verbringen, den Skulpturenpark Wesenberg zu entdecken, rund um Priepert schöne Wanderungen zu unternehmen oder die Schwaanahavel und den Rätzsee per Paddelboot zu erkunden. Alle Informationen und Dokumente zum Download sind auch auf www.kleinseenbus.de zu finden. Gern können die Dokumente auf den eigenen Internetseiten integriert werden, um den



Gästen schon bei der Buchung oder Reisevorbereitung aufzuzeigen, was für Möglichkeiten sie im Urlaub haben. Sollte dafür ein anderes Dateiformat als .pdf benötigt werden, helfen die Touristinformationen Wesenberg und Mirow gern weiter.

Halbseitige Sperrung der B198 in Wesenberg

Im Zuge von Bauarbeiten ist die B198 in Wesenberg zwischen der Ampelkreuzung B198/B122 und dem Ortsausgangsschild in Richtung Neustrelitz ab Anfang August halbseitig gesperrt. Über eine Ampel wird der Verkehr geregelt. Der Fischereihof Wesenberg, die Kanumühle, die Marina Wesenberg, der Eisladen sowie die Badestelle am Woblitzsee und andere Anlieger sind somit auch während der Bauarbeiten aus Richtung Mirow kommend erreichbar. Zu einer Vollsperrung außerhalb der Ortslage Wesenberg kommt es, wenn die Bauarbeiten zwischen dem Ortsausgangsschild Wesenberg, in Richtung Neustrelitz, und dem Abzweig Groß Quassow stattfinden. Below ist dabei immer von einer Richtung, entweder aus Neustrelitz oder Wesenberg, erreichbar. Der straßenbegleitende Radweg ist von den Sperrungen nicht betroffen. Wenn alle Arbeiten optimal verlaufen, sind die gesamten Bauarbeiten Ende August beendet.

Kirchliche Nachrichten

Kirchengemeinden Lärz/Schwarz, Mirow, Wesenberg und Schillersdorf

Die Kirchengemeinden Lärz/Schwarz, Mirow, Wesenberg und Schillersdorf laden herzlich ein zu den nächsten Gottesdiensten:

28. Juli, Freitag, Monatsschlussandacht

19.00 Uhr Kapelle Fleeth
19.00 Uhr Kirche Leussow

30. Juli, 8. So. n. Trinitatis

10.30 Uhr Johanniterkirche Mirow

03. August, Donnerstag

10.00 Uhr Seniorenheim Mirow

06. August, 9. So. nach Trinitatis

10.30 Uhr Inselfestbühne, Open Air Gottesdienst
14.30 Uhr Kirche Schillersdorf - Sommerfest

13. August, 10. So. nach Trinitatis

9.00 Uhr Kirche Lärz
10.30 Uhr Johanniterkirche Mirow
14.30 Uhr St. Marienkirche Wesenberg

16. August, Mittwoch

19.00 Uhr Kirche Krümmel, Mittwochsandacht

17. August, Donnerstag

10.00 Uhr Seniorenheim Mirow

20. August, 11. So. nach Trinitatis

14.30 Uhr Johanniterkirche Mirow,
mit Turm- u. Gemeindefest

25. August, Freitag, Monatsschlussandacht

19.00 Uhr Kapelle Fleeth
19.00 Uhr Kirche Leussow, mit Einweihung des restaurierten Bildes

26. August, Samstag

10.30 Uhr Johanniterkirche Mirow
Ökumenischer Gottesdienst

27. August, 12. So. nach Trinitatis

10.00 Uhr St. Marienkirche Wesenberg
10.30 Uhr Johanniterkirche Mirow, mit Abendmahl
14.30 Uhr Kirche Schwarz

31. August, Donnerstag

10.00 Uhr Seniorenheim Mirow

03. September, 13. So. nach Trinitatis

09.00 Uhr Kirche Diemitz,
10.30 Uhr Johanniterkirche Mirow,
14.30 Uhr Kirche Ahrensberg

Nicht alle Zeiten und Orte der Gottesdienste stehen bei Redaktionsschluss fest. Sie können sich noch kurzfristig ändern vor allem wegen der Vakanz in Wesenberg. Bitte achten Sie im Internet, in der Presse und auf den Aushängen auf Änderungen.

Wir laden ein zu unseren Veranstaltungen:

Dienstag, 1. August, 19.30 Uhr, St. Marienkirche Wesenberg
Orgelkonzert mit dem Fahrradkantor Martin Schulze.

Mittwoch, 2. August, 19.30 Uhr, Johanniterkirche Mirow
Fundsachen - Mit Gitarren, Banjo, Geige und Bluesharp stellen das Liedermacherduo **Stephan Brinkel und Michael Hänsch** mit ihrem Programm „Fundsachen“ eigene Lieder und bekannte Folksongs vor.

Donnerstag, 3. August, 19.30 Uhr, Dorfkirche Diemitz
Fundsachen - Stephan Brinkel und Michael Hänsch

Sonntag, 6. August, 14.30 Uhr, Kirche Schillersdorf
Wir feiern das **Sommerfest** an der Kirche Schillersdorf. Nach der Andacht laden wir zu Kaffee und Kuchen.

Mittwoch, 9. August, 19.30 Uhr, Johanniterkirche Mirow
Orgelkonzert mit Benjamin Bouffée

Dienstag, 15. August, 19.00 Uhr,
St. Marienkirche Wesenberg
Orgelmusik mit Lukas Klöppel

Mittwoch, 16. August, 19.30 Uhr, Johanniterkirche Mirow
Liebscher play's Bach! Mit den Bearbeitungen der Cello Suiten von J.S. Bach (BWV 1007-12) für Bariton Saxophon schuf der Leipziger Musiker Frank Liebscher ein Programm, das auf eine heutige und frische Art alte Geschichten erzählt, die weit zurückreichen in frühe Blütezeiten instrumentaler Musik.

Sonntag, 20. August, Johanniterkirche Mirow, Kirchenfest
Die Kirchengemeinde und der Verein Kirchturm Mirow e.V. laden gemeinsam ein zum Sommerfest rund um die Johanniterkirche in Mirow. Das Fest beginnt um 14.30 Uhr mit dem Freiluftgottesdienst. Anschließend geht es mit Kaffee und Kuchen weiter.

Dienstag, 22. August, 19.30 Uhr, St. Marienkirche Wesenberg
Orgelkantor **Fritz Abs** mit Werken des Frühbarock und der Renaissancezeit

Freitag, 25. August, 17.00 Uhr, Johanniterkirche Mirow
Kinderchor der St.-Johannis-Kirche Rostock zum Abschluss der 55. Kindersingwoche in Mirow. Kantate für Kinderchor und Instrumente „Die Legende von Christophorus“ von Günther Martin Göttsche sowie Werke von Händel und Mendelssohn Bartholdy.

Dienstag, 29. August, 19.30 Uhr,
St. Marienkirche Wesenberg
Reinhard Glende bringt auf der Orgel und einem ganz besonderen Instrument, dem Nachbau eines historischen Cembalos, Musik des 18. Jahrhunderts zu Gehör. Er moderiert sein Programm selbst und verspricht ein kurzweiliges Abendkonzert.

Samstag, 26. August, 10.30 Uhr, Johanniterkirche Mirow
Im Mittelpunkt des diesjährigen **ökumenischen Gedenkgottesdienstes** an das Herzoghaus Mecklenburg-Strelitz steht der 175. Geburtstag des Großherzogs Adolph Friedrich V. (geb. 22. Juli 1848).

Sonntag, 27. August, 14.00 Uhr, Dorfkirche Lärz
Bilder, Brot und Blechkuchen

Der Förderverein der Lärzer Dorfkirche e. V. lädt zu Bilder, Brot und Blechkuchen ein. An und in der Kirche möchte er mit Ihnen einen schönen Nachmittag erleben. Auf Kunst in vielfältiger Form, Metallgestaltung, Fotografie, Holzbearbeitung, Grafik und Musik hoffen wir.

Samstag, 2. September, 17.00 Uhr,
Kirche Alt Gaarz

Stefan Grasse (Gitarre); Konzerte in Kirchen rund um die Müritz, Neoklassische und romantische Musik für Gitarre von Ta'rraga, Chopin, Villa-Lobos und Grasse



Freizeit und Kultur

Inselfest in Mirow - 04. bis 06. August 2023

Familientag, Inselfarty und musikalische Highlights!

Vom 04. bis zum 06. August 2023, steht das alljährliche Inselfest in Mirow vor der Tür, und lockt mit einem abwechslungsreichen Programm für Jung und Alt. Bereits am Freitag eröffnet der Veranstalter das Festwochenende mit einem besonderen Highlight: dem Familientag. Einen besonderen Spaß bietet in diesem Jahr das Fahrgeschäft Scheibenwischer. Von 14:00 bis 18:00 Uhr können Familien das Inselfest zu vergünstigten Preisen genießen, denn die Schausteller haben ihre Attraktionen speziell für diesen Tag reduziert. Kinder und Erwachsene gleichermaßen werden von den vielfältigen Angeboten begeistert sein.

Doch das ist noch nicht alles! Am Abend ab 19:00 Uhr startet die Inselfarty in Mirow richtig durch. Hier sorgen die bekannte Band „Hans die Geige“ und DJ Nono, für eine unvergessliche Partynacht. Das Beste daran: Der Eintritt ist frei, sodass sich niemand diese mitreißende Veranstaltung entgehen lassen sollte.

Aber auch am Samstag wird das Inselfest weiterhin für beste Unterhaltung sorgen. Der Feuerwehrmusikzug Mirow eröffnet um 14:00 Uhr das Fest mit einem musikalischen Auftakt. Im Anschluss daran, ab 16:30 Uhr, steht das Kinderprogramm ganz im Zeichen einer spannenden Piratenparty. Mit Spiel, Spaß und jeder Menge

Abenteuer werden die kleinen Festbesucher begeistert sein. Und für die Erwachsenen geht es am Samstagabend ab 19:00 Uhr musikalisch weiter. Die Band Feedback wird mit ihrem abwechslungsreichen Repertoire aus Schlager und Rock für beste Stimmung sorgen. Begleitet werden sie dabei von DJ Nono, der mit den richtigen Beats für die perfekte Partynacht sorgt.

Am Sonntagmorgen wird es dann besinnlich: Um 10:30 Uhr findet ein Gottesdienst auf der Festbühne statt, zu dem alle Besucher herzlich eingeladen sind.

Im Anschluss daran ab 11:30 Uhr gibt es die Möglichkeit zum gemütlichen Frühshoppen mit dem Feuerwehrmusikzug. Bei zünftiger Musik und leckeren Speisen lässt sich der Sonntagvormittag herrlich genießen.

Den krönenden Abschluss des Inselfestes bildet am Sonntagnachmittag ab 14:00 Uhr die Band „Wilk and Friends“, die mit ihrem Country-Sound für beste Stimmung sorgen wird. Bei diesem musikalischen Highlight dürfen sich alle Country-Fans auf mitreißende Songs und tolle Live-Performances freuen. Das Inselfest in Mirow verspricht somit ein abwechslungsreiches Wochenende voller Spaß, Musik und guter Laune zu werden.



IMPRESSUM:

Mitteilungsblatt mit amtlichen Bekanntmachungen für das Amt Mecklenburgische Kleinseenplatte, die Stadt Mirow, die Gemeinde Priepert, die Stadt Wesenberg und die Gemeinde Wustrow

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30
E-Mail: info@wittich-sietow.de, www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Amt Mecklenburgische Kleinseenplatte,
Rudolf-Breitscheid-Straße 24 in 17252 Mirow,
Leitende Verwaltungsbeamtin Karola Kahl, Tel.: 039833/28013,
Fax: 039833/28032,

E-Mail: kahl@amt-mecklenburgische-kleinseenplatte.de
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke unter
Anschrift des Verlages.
Der Anzeigenteil befindet sich auf den Seiten 13 bis 20.

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Auflage: 5.268 Exemplare; Erscheinung: monatlich
Das Mitteilungsblatt wird an alle erreichbaren Haushalte des Amtsbereiches verteilt.
Darüber hinaus kann es einzeln oder im Abonnement bei der LINUS WITTICH
Medien KG bezogen werden.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste.

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



XX. Internationales Festival der Künste Residenzschloss Mirow

Internationaler Königin Sophie Charlotte Wettbewerb für Violine
Konzerte – Führungen – Ausstellung – Meisterkurs

16. – 23. September 2023



Sonntag, 17. September

16.00 Uhr: Eröffnungskonzert in der Remise
Das Konzert gestalten preisgekrönte Solisten und Ensembles der Kreismusikschule Kon.centus unter der Leitung von Wolfgang Hassleder

Freitag, 22. September

14.00 Uhr: Meisterbögen im 3 Königinnen Palais
Bogenmachermeister Jens Paulus aus Markneukirchen stellt handgefertigte Bögen für Streichinstrumente aus seiner Werkstatt vor, gibt Einblicke in seine Arbeit und bittet zum Probieren.

Montag, 18. September

19.30 Uhr: Meisterliches in der Remise
Junge Violinisten präsentieren Perlen der Violinliteratur im Konzert.

Sonnabend, 23. September

10.00 Uhr: Meisterbögen im 3 Königinnen Palais
siehe Donnerstag

Dienstag, 19. September

09.30 Uhr: „Offener-Festival-Klassenraum“ in der Remise
– Schülerinnen und Schüler treffen Festivalkunst – und Künstler –

19.00 Uhr: Galakonzert im Schloss Mirow
Abschlusskonzert mit den Preisträgern des XVIII. Internationalen Königin Sophie Charlotte Wettbewerbs für Violine 2023 im Festsaal des Mirower Schlosses.

19.30 Uhr: Jazz auf der Insel in der Remise
Andreas Pasternack wird mit dem Gitarristen Christian Ahnsehl und dem Bassisten Enrique Marcano-Gonzales jazziert, rocken und singen.



Donnerstag, 21. September

19.30 Uhr: Große Klavierwerke in der Remise
Philipp Thönes präsentiert große Klavierwerke von Beethoven, Bach, Chopin und Schubmann.



Residenzschloss Mirow e.V.
Torhaus 1, 17252 Mirow, Germany
Tel. +49 (0)39833 20954 Fax +49 (0)39833 20955
e-mail: dependance@schlossverein.de
www.schlossverein.de

Änderungen vorbehalten